



**Siedlergemeinschaft
„An der Gräfte e.V.“
Gelsenkirchen-Erle**



Siedler-News 12/2016

INFORMATIONEN FÜR DIE MITGLIEDER UNSERER SIEDLERGEMEINSCHAFT



Adventsgedanken

von Peter Schilling

Advent, Advent
ein jeder rennt
durch die Straßen hin und her,
sie kaufen die Geschäfte leer.
Autos hupen, Motoren rattern,
schnell ein Parkplatz noch ergattern.

Was soll man nur dem andern schenken?
Das Fernseh hilft bei dem Gedenken:
die Smartphone-App und Lila-Kuh
gehörn auf jeden Fall dazu!
Was braucht er noch, was hat er nicht,
die Werbung all-zu-viel verspricht.

In diesem Trubel mittendrin
vergisst man ganz den Weihnachtssinn.
Diesen kann man nicht ermessen
an Päckchengröße und dem Essen.

Advent, Advent du tust mir leid,
denn eigentlich ist Besinnungszeit.
Zeit der Liebe, Zeit zum Vergeben,
Zeit um harmonisch zusammen zu leben.
Ist das geschafft, dann kommt der Rest:
die Krönung ist das Weihnachtsfest.

Anstatt das Erreichte hoch zu halten,
ist kurz darauf alles beim Alten.
Paar Tage später - wie famos
geht der Zirkus wieder los.



Schon wieder ist ein
Jahr fast zu Ende und
der Kalender hat nur
noch wenige Blätter bis
Sylvester.

Hoffentlich war das
Jahr 2016 ein gutes
und zufrieden
stellendes Jahr für Sie
und die Ihren.

Für die
bevorstehenden
Advent- und
Weihnachtsfeiertage
wünschen wir Ihnen
nun wieder eine
ruhige, stressfreie und
besinnliche Zeit im
Kreise Ihrer Lieben, der
Familie und mit
liebenswerten
Freunden.

Und, wie immer am
Ende eines Jahres,
bleibt uns, Ihnen einen
guten Rutsch in ein
friedvolles, möglichst
erfolgreiches, und
glückliches neues Jahr
2017 zu wünschen!

Wir wünschen Ihnen
ein Jahr, in dem es
Ihnen gut geht und das
Sie ausstattet mit
vielen glücklichen
Momenten im Privaten
oder Beruflichen!

Vor allem, bleiben Sie
gesund, mobil, fröhlich
und zufrieden.

Wir, als Ihre
Siedlergemeinschaft,
werden Sie auch im
kommenden Jahr
wieder informieren,
Ihre Sorgen und
Anregungen
aufnehmen und an die
entsprechenden
Adressen weiterleiten.
Wir hoffen, dass Sie
uns treu bleiben und
wir Ihre Ansprech-
partner in allen
Siedlerdingen bleiben
werden.

Also, alles erdenklich
Gute für 2017!

Ihr Vorstand
mit den Betreuerinnen
und Betreuern
Ihrer

**Siedlergemeinschaft
„An der Gräfte e.V.“**

Jürgen Möhlenbruch

Vorsitzender



Wissen Sie eigentlich ...,

dass eines unserer Mitglieder, nämlich **Angelika Georges**, Versichertenberaterin der **Deutschen Rentenversicherung Bund** ist?

Sie bietet in unserer Siedlung, also in unmittelbarer Nähe, diesen persönlichen Service an, gibt Auskunft zur **Fragen der gesetzlichen Rentenversicherung** und ist behilflich bei der **Kontenklärung** und vieles mehr rund um Ihre Rentenversicherung.

Sie können sogar bei Ihr Ihren **Rentenantrag** stellen.

Ganz wichtig: dieser Service wird von Frau Georges **ehrenamtlich** angeboten und ist darüber hinaus **kostenlos!**

Kontakt: **Angelika Georges**
Versichertenberaterin
der Deutschen
Rentenversicherung Bund

Telefon: **0209 / 77 06 18**

per mail können Sie uns übrigens so erreichen:

sg-an-der-graeft@schiedlerbund.de

Fertigstellung Breite Straße

Die Baustelle auf der Breite Straße ist schon abgeräumt und der Parkplatz an der Gräfte wieder frei von Baumaterialien.

Wer in die Breite Straße schaut, kann sehen, dass zur Freude der Anwohner und uns als Nutzer der Querverbindung eine schicke Anwohnerstraße gestaltet worden ist.

Lediglich die Bäume fehlen noch auf den Pflanzflächen. Diese werden im Frühjahr 2017 gesetzt werden und die Straße damit perfekt komplettieren.

Parkplatz am Kästner-Haus

Die Bemühungen unseres Vorsitzenden, Jürgen Möhlenbruch, haben sich nun endlich ausgezahlt. Nach langem Hin und Her mit der Verwaltung ist nun ein Schild „Nur für PKW“ aufgestellt worden, dass hoffentlich verhindern wird, dass Busse, LKW oder Sprinter die Parkfläche zuparken.

Hier finden Sie die homepage unserer Siedlergemeinschaft im Internet:

<http://www.verband-wohneigentum.de/sg-an-der-graeft>

Radtour der Siedlergemeinschaft im Herbst 2016

In der letzten Vorstandssitzung dankte Jürgen Möhlenbruch den Verantwortlichen für das Gelingen einer sehr schönen Radtour im September 2016.

Theo Lehmkuhl hatte sie erkundet und die Tour vorbereitet. Monika und Dietmar Thun, sowie Astrid Schröder und Werner Pidun machten die Vortour und konnten bestätigen, dass mit der „Allee der Veränderungen“ eine tolle Strecke ausgesucht worden war.

Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer fanden sich auf den Spuren der Bergbaugeschichte im Ruhrgebiet wieder und wurden am Bergwerk Ewald mit einem kulinarischen Stopp, den Ursula und Wilfried Lehndorff liebevoll betreuten, für die Mühen des Radelns belohnt.

Die Tour endete mit dem traditionellen Abschlusstreffen am Kästner-Haus. Bei leckeren Pilsken und feinem Grillgut, das Hans Krecht und Klaus Koitka reichten, sowie vielen netten Gesprächen klang der Abend fröhlich aus.

Und selbstverständlich waren sich alle einig:

nach der Rad-Tour 2016 ist natürlich vor der Rad-Tour 2017!